

Stadt	15.05.2017 15:00 Uhr	Hauptausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
23. Sitzung des Hauptausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Herr Oberbürgermeister Daniel Schranz

Frau Bürgermeisterin Elia Albrecht-Mainz

Herr Wolfgang Große Brömer

Frau Beatriks Brands

Herr Karl-Heinz Emmerich

Herr Klaus Kösling

Frau Kirsten Oberste-Kleinbeck

Frau Dorothee Radtke

Herr Ulrich Real

Herr Horst Wolter

Herr Bürgermeister Klaus-Dieter Broß

Herr Christian Benter

Frau Christa Müthing

Herr Werner Nakot

Herr Denis Osmann

Herr Saadettin Tüzün

Frau Marita Wolter

Frau Regina Wittmann

Herr Norbert Axt

Herr Dr. Martin Goeke

Herr Yusuf Karacelik

Herr Peter Bruckhoff

Herr Albert Karschti

Herr Hans-Otto Runkler

Abwesende

Frau Simone-Tatjana Stehr

Stadt	15.05.2017 15:00 Uhr	Hauptausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
23. Sitzung des Hauptausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Dezernent Jürgen Schmidt		Dezernat 0
Herr Erster Beigeordneter Apostolos Tsalastras		Dezernat 1
Herr Frank Motschull		Dezernat 2
Frau Elke Münich		Dezernat 3
Frau Sabine Lauxen		Dezernat 4
Frau Britta Costecki		Gleichstellungsbeauftragte
Frau Jutta Bach	Schriftführer	Bereich 0-1
Herr Michael Jehn		Bereich 0-1
Herr Hannes Fritsche		Bereich 0-1
Herr Thomas Willecke		Bereich 9-5
Herr Klaus Hußmann		Bereich 0-7

Gäste

Herr Dennis Lotz SPD-Fraktion	Fraktionsreferent
Herr Matthias Wissing	Fraktionsreferent

Außerdem

Herr Joachim Bäumer Geschäftsführer SPD-Fraktion
 Herr Frank Lamers Geschäftsführer CDU-Fraktion
 Herr Armin Röpell DIE GRÜNEN Fraktionsgeschäftsführer
 Herr David Driever Geschäftsführer LINKE LISTE Fraktion
 Frau Regina Boos Geschäftsführerin FDP im Rat
 Herr Karl-Heinz Mellis Komm. Geschäftsführer BOB im Rat
 Frau Andrea-Cora Walther Bürgerliste Oberhausen

Stadt Oberhausen	15.05.2017 15:00 Uhr	Hauptausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
23. Sitzung des Hauptausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Formelle Feststellungen und Hinweise

OB Schranz eröffnet die 23. Sitzung des Hauptausschusses in der Wahlperiode 2014/ 2020 und begrüßt alle sehr herzlich, darunter die VertreterInnen der örtlichen Medien.

Anwesend sind 23 Ausschussmitglieder. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Die Einladung ist den Mitgliedern am 05.05.2017 form- und fristgerecht zugeleitet worden.

Die Drucksache M/16/2511-01 /Jahresbericht 2016 der Gleichstellungsstelle der Stadt Oberhausen wurde vorab in einmaliger Ausfertigung für den gesamten Beratungsgang versandt.

Zu TOP I/1 „Berichte aus den Dezernaten mündlich“ liegt für den öffentlichen Teil kein Berichtswunsch vor.

Das Gleiche gilt für TOP I/2 „Sachstand Stadtteilprojekte“.

Zwischenzeitlich erhalten haben die Mitglieder des Hauptausschusses die Niederschriften für die Sitzungen des Hauptausschusses vom 20.01. und 06.02.2017.

OB Schranz stellt fest, dass es keinen Widerspruch gegen die Niederschriften gibt.

Stadt Oberhausen	15.05.2017 15:00 Uhr	Hauptausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
23. Sitzung des Hauptausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Berichte aus den Dezernaten (mündlich)

- 2 Sachstand Stadtentwicklungsprojekte

- 3 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung zur Genehmigung einer Dienstreise
Vorlage: B/16/2531-01

- 4 Genehmigung einer Dienstreise
Vorlage: B/16/2567-01

- 5 Anmietung von Klassencontainern für die Brüder-Grimm-Schule
Vorlage: B/16/2555-01

- 6 Anmietung von Klassencontainern für die Robert-Koch-Schule
Vorlage: M/16/2554-01

- 7 Jahresbericht 2016 der Gleichstellungsstelle der Stadt Oberhausen
Vorlage: M/16/2511-01

Stadt Oberhausen	15.05.2017 15:00 Uhr	Hauptausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
23. Sitzung des Hauptausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Berichte aus den Dezernaten (mündlich)

Es liegen keine Berichtswünsche vor.

2. Sachstand Stadtentwicklungsprojekte

Es liegen keine Berichtswünsche vor.

3. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung zur Genehmigung einer Dienstreise Vorlage: B/16/2531-01

Stadtv. Große Brömer zeigt sich verwundert, dass die Dienstreise keine finanziellen Konsequenzen zur Folge haben soll.

OB Schranz sichert zu, dass dem Protokoll beigelegt ein Kostenhinweis beigelegt wird, sofern der Verwaltung diese entstanden sein sollten.

Nachrichtlich wird darauf hingewiesen, dass nach Bestätigung durch das Büro für Interkultur für die Reise keine finanziellen Auswirkungen entstanden sind. Die Kosten hat der Bund übernommen.

Der Hauptausschuss - mit Beteiligung des Oberbürgermeisters - fasst einstimmig folgenden Beschluss:

"Der Hauptausschuss genehmigt folgende von Herrn Oberbürgermeister Daniel Schranz und dem Ratsmitglied Wolfgang Große Brömer am 29.03.2017 gemäß § 60 Abs. 2 Satz 1 GO NW getroffene Dringlichkeitsentscheidung:

„Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, treffen der Oberbürgermeister, Daniel Schranz, und das Ratsmitglied Wolfgang Große Brömer gem. § 60 Abs. 2, S. 1 GO NW folgende Entscheidung:

Die Dienstreise des Stadtverordneten Dirk Rubin, der als Vorsitzender des Beirates für Menschen mit Behinderungen an einer landesweiten Konferenz zum Thema „Inklusion“ vom 4. - 6. April 2017 in die Partnerstadt Saporishja reist, wird genehmigt.“

4. Genehmigung einer Dienstreise Vorlage: B/16/2567-01

OB Schranz berichtet, dass der Stadt für diese Dienstreise keine Kosten entstehen, denn das Projekt „Bürgerbeteiligung in Oberhausen und Saporishja“ wurde mit 50.000 € bezuschusst.

Stadt	15.05.2017 15:00 Uhr	Hauptausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
23. Sitzung des Hauptausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Der Hauptausschuss - mit Beteiligung des Oberbürgermeisters - fasst einstimmig folgenden Beschluss:

"Der Hauptausschuss genehmigt die Dienstreise der Stadtverordneten Marita Wolter in die Partnerstadt Saporishja vom 08.06 - 11.06.2017."

5. Anmietung von Klassencontainern für die Brüder-Grimm-Schule
Vorlage: B/16/2555-01

Dez. Schmidt äußert sich zu der Diskussion in der BezV Alt-Oberhausen.

Unter Berücksichtigung der Bedenken der Anwohner bei einer Bürgerbeteiligung, dass es zu laut werden könnte, sieht die aktuelle Planung nunmehr eine Trennung von ruhigen und lauten Aktivitäten vor. Auf diese Weise ist er zuversichtlich, einen einvernehmlichen Weg bestreiten zu können.

Stadtv. Bruckhoff hält die Vorlage für unverständlich, was die Darstellung der Kosten angeht.

OB Schranz nimmt den Hinweis gerne mit. Der Grund liegt darin, dass es sich um unterschiedliche Budgets handelt.

Der Hauptausschuss - mit Beteiligung des Oberbürgermeisters - fasst einstimmig folgenden Beschluss:

"Der Hauptausschuss beschließt

- 1. den Abschluss eines Mietvertrages für die Brüder-Grimm-Schule durch die Oberhausener Gebäudemanagement GmbH (OGM);**
- 2. folgende Aufwendungen im Haushaltsjahr 2017 für Mietzahlungen an die OGM bereitzustellen:**

Auftrag	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung	Betrag/EUR
310003010100	Grundschulen	542210	Aufwendungen für Miete OGM	25.750,00
310003010100	Grundschulen -	524142	Aufwendungen für Mietnebenkosten OGM	12.230,00

Hierbei kann zunächst durch den Deckungsring „Miete“ eine Kompensation erfolgen; eventuell ergibt sich zum Jahresende ein Zusatzbedarf."

6. Anmietung von Klassencontainern für die Robert-Koch-Schule
Vorlage: M/16/2554-01

OB Schranz merkt an, dass die Berichterstattung der Herstellung von Transparenz dienen soll. Eine Beschlussfassung war an dieser Stelle entbehrlich.

Stadt	15.05.2017 15:00 Uhr	Hauptausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
23. Sitzung des Hauptausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Stadtv. Dr. Goeke hinterfragt, ob es schon einen Zeitplan für die vorgesehene Verlagerung der Robert-Koch-Schule und der Osterfelder-Heide-Schule an die Hauptschule Eisenheim gebe.

Frau Beig. Münich teilt mit, dass ein solcher derzeit erarbeitet wird. Sie geht von einem Zeitfenster von etwa 1 ½ - 2 Jahren aus, da insgesamt 4 Schulen von solchen Umstrukturierungsmaßnahmen betroffen sind.

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

7. Jahresbericht 2016 der Gleichstellungsstelle der Stadt Oberhausen
Vorlage: M/16/2511-01

An der folgenden Diskussion beteiligen sich **Frau Stadtv. Wittmann, OB Schranz, Frau Costecki, Dez. Schmidt, und Stadtv. Karschti**.

Die Fragen von **Frau Stadtv. Wittmann** zum Thema alternierende Teleheimarbeit beantworten **OB Schranz** und **Dez. Schmidt** gemeinsam. Nachdem rechtliche Bedenken zwischenzeitlich ausgeschlossen wurden, kann die Dienstvereinbarung auf den Weg gebracht werden. Die Fragen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Anstoß eines Aktionsplans zum Thema Gleichstellung, das Mentoring Projekt 2017 und zum Thema Gesundheit beantwortet die Gleichstellungsbeauftragte **Frau Costecki** ausführlich.

Stadtv. Karschti regt am Ende der Diskussion an, für die vielen anstehenden Aufgaben rechtzeitig die notwendigen Ressourcen zu mobilisieren.

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Ende des öffentlichen Teils: 15:35 Uhr

Oberbürgermeister
D. Schranz

Schritfführerin
Bach